



ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

Horst BREDEKAMP

Kunsthistoriker

Geboren am 27. April 1947 in Kiel

Horst Bredekamp gehört zu den bekanntesten und auch international renommiertesten deutschen Kunsthistorikern. Er studierte Kunstgeschichte, Archäologie, Philosophie und Soziologie in Kiel, München, Berlin und Marburg.

In Marburg promovierte er 1974 mit einer herausragenden Studie zum Bildersturm, die bereits seinen epochenübergreifenden Blick eindrucksvoll zum Ausdruck brachte. Nach einem Volontariat am Liebighaus in Frankfurt wurde er wissenschaftlicher Assistent an der Universität Hamburg, wo er 1982 eine Professur für Kunstgeschichte erhielt, ehe er 1993 an die Humboldt-Universität zu Berlin berufen wurde, wo er bis heute tätig ist.

Von 2003 bis 2012 war er zugleich Permanent Fellow des Wissenschaftskollegs zu Berlin. Seine jüngsten Forschungen haben die Theorie des Bildakts begründet.

Aufnahme in den Orden 2014.



Noort Frederix